

An
Kämmerei - 20.1 -

Genehmigung bzw. Antrag auf Genehmigung einer

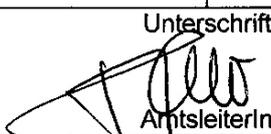
X **überplanmäßigen** Aufwendung / Auszahlung gem. § 114g HGO

außerplanmäßigen Aufwendung /

Auszahlung gem. § 114g HGO

überplanmäßigen / außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung gem. § 114i Abs. 5 HGO

Antragsteller/in:

Amt: Schulverwaltungsamt	Sachbearbeiter/in: Frau Ziegler	Nst.: 2527	Datum: 19.01.12
Die Voraussetzungen des § 114g bzw. 114i HGO sind gegeben.		Unterschrift  Amtsleiter/in	

Kostenträger Code: 0307010100	Sachkonto Nummer: 7178000	in Höhe von EUR
Invest. Nr.:	Invest. Bez.:	15.000,00

DECKUNGSVORSCHLAG (evtl. auf gesondertem Blatt fortsetzen)

Kostenträger Code: 0314010100	Sachkonto Nummer: 7172000	in Höhe von EUR
Invest. Nr.:	Invest. Bez.:	15.000,00

Begründung (bitte ausführlich, ggf. Beiblatt verwenden, bitte auch Deckungsvorschlag erläutern):

Es liegt eine Rechnung der Firma Zaug GmbH i. H. v. 14.259,75 EUR für die Abrechnung des Mittagessens in den Schülerbetreuungen für den Monat Dezember 2011 vor.
 Diese kann nicht angewiesen werden, weil Mehrausgaben bei den Zahlungen der Gastschulbeiträge an Träger von Ersatzschulen entstanden sind. Der Ansatz für dieses Sachkonto kann bei der Mittelanmeldung nicht genau kalkuliert werden, da nicht absehbar ist, wie viele Giessener Schüler und Schülerinnen an diesen Ersatzschulen beschult werden.

Zur Deckung wird der Kostenträger Gesamtschulen vorgeschlagen. Auf diesen kann zugegriffen werden, weil bei dem Sachkonto 7172000, Zahlungen von Gastschulbeiträgen an andere Schulträger, diesmal nicht so viele Schüler und Schülerinnen auswärtige Schulen besucht haben.